

Resolutionen 2023

Die Mitglieder des Naturschutzbund NÖ haben bei ihrer Generalversammlung am 14. Oktober in Absdorf zwei Resolutionen beschlossen.

Zum Schutz und zur Sicherung der Gewässer im Weinviertel

Das Weinviertel war bis zu den Fließgewässerregulierungen und den tiefgreifenden Meliorationsmaßnahmen im 18. und 19. Jhdt. von großflächigen Feuchtgebieten geprägt. Heute ist die intensiv agrarisch genutzte Region im Osten Österreichs von Wassermangel und langen Dürreperioden gekennzeichnet. Die Fließgewässer sind vielerorts zu



© H.-M. Berg

Maigner Bach im Weinviertel

Abflussgerinnen degradiert, mit häufig gemähten Ufern ohne jegliche Beschattung. Zudem werden sie auch immer wieder ausgebaggert, um die in das Bachbett mündenden Drainagen funktionsfähig zu halten. Der Grundwasserstand sinkt in den letzten Jahren kontinuierlich (Quelle: <https://ehyd.gv.at/>). Der Zustand der Fließgewässer ist überwiegend als schlecht bzw. unbefriedigend eingestuft, zudem besteht ein hohes Risiko der Zielverfehlung bis 2027 (Nationaler Gewässerbewirtschaftungsplan NGP 2021). Diese Situation wird sich mit der fortschreitenden Klimakrise noch verstärken.

Die nachhaltige Verfügbarkeit von Wasser ist nicht nur für die landwirtschaftliche Produktion von großer Bedeutung. Es geht auch darum, sauberes Trinkwasser in ausreichender Menge für die Bevölkerung zur Verfügung zu stellen. Ebenso ist die naturräumliche Ausstattung der Region stark von den Gewässern mitbestimmt. Diese lebensnotwendigen Leistungen können nur intakte Ökosysteme erbringen.

Zur Sicherung und Verbesserung des Wasserhaushalts und der Gewässer fordert der Naturschutzbund NÖ entschlossene Initiativen durch Politik und Verwaltung. Unser dringendes Ersuchen ergeht an Frau Landeshauptfrau Mikl-Leitner als oberste Wasserrechtsbehörde des Landes Niederösterreich. Es müssen umgehend politische Willensinitiativen gesetzt und alle notwendigen Maßnahmen zur Sicherung des Oberflächen- und Grundwasserhaushaltes im Sinn der EU-Wasserrahmen-Richtlinie ergriffen werden.

Die Forderungen im Detail finden Sie unter **[www. noe-naturschutzbund. at](http://www.noe-naturschutzbund.at)**

Nature Restoration Law – Die Wiederherstellung der Natur ist eine Überlebensfrage

Der „European Green Deal“ ist der überfällige Versuch der EU, der sich verschärfenden Biodiversitäts- und Klimakrise mit einem Maßnahmenbündel von Regulierungen und Förderungen zu begegnen. Aufgrund der vom Europäischen Parlament beschlossenen EU-Verordnung über die Wiederherstellung der Natur müssen die Mitgliedsstaaten dazu beizutragen, europaweit ein Minimum (20%) von natürlichen und naturnahen Lebensräumen zum Schutz der Biodiversität und zum Schutz vor den Folgen des Klimawandels zu erhalten bzw. geeignete Flächen in einen möglichst naturnahen Zustand zu überführen.

Der Naturschutzbund NÖ fordert das Land Niederösterreich in seiner Resolution dazu auf, alles in seinen Möglichkeiten Stehende zu tun, damit das „Nature Restoration Law“ auf EU Ebene Realität wird und damit die Wiederherstellung von Natur im dringend erforderlichen Ausmaß in Angriff genommen werden muss.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Naturschutz - Nachrichten d. Niederösterr. Naturschutzbundes \(fr. Naturschutz bunt\)](#)

Jahr/Year: 2024

Band/Volume: [2024_1](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Resolutionen 2023 15](#)